

Sonne, Rennfieber und nimmermüde Musikanten

Am 4. März 2026 war es wieder so weit: das STI-Skirennen fand statt. Die Teilnahme war rekordverdächtig hoch. 68 skibegeisterte STI'ler und Arbeitskolleginnen und -kollegen von Post Auto Mitte machten sich auf den Weg nach Zweisimmen, um an diesem legendären Anlass teilzunehmen.

Nach dem Eintreffen an der Talstation ging es mit der Gondel direkt weiter auf den Rinderberg. Im Restaurant Rinderberg-Spitz stärkten sich die Anwesenden und erhielten alle nötigen Informationen zum Tag. Anschliessend ging es zur Streckenbesichtigung. Die Piste war sehr hart, aber in einem guten Zustand. Die Tore wurden begutachtet und die Linienführung diskutiert. Und dann startete das Rennen auch schon. 13 Frauen jeden Alters, 20 Herren über 50 und 14 Herren unter 50 Jahren wetteiferten um die besten Plätze. Eins, zwei waren die beiden Läufe vorbei und die Skifahrer wie auch Fussgänger trafen beim Apéro ein. Dem wunderschönen, warmen Wetter sei Dank fand dieser unterhalb der Rennstrecke unter freiem Himmel statt. Ein geebener Schneeplatz, eine Schneebar und Festbänke, dazu ein ausgezeichnetes Weisswein, Wasser, feinsten Hobelkäse aus der Region und Brot – die fröhliche Truppe liess es sich schmecken. Zur guten Stimmung trug auch die STI-Musik bei. Unermüdlich drückten die beiden Örgeler die Knöpfe, zogen und stiessen den Balg und liessen so lüpfige Melodien erklingen und der Dritte im Bund zupfte den Bass. Ein wahrer Ohrenschmaus!

Nach dem Apéro zog es viele auf die Piste, um noch ein paar Schwünge zu geniessen. Gegen 16 Uhr trafen dann alle im Restaurant Fang zur Rangverkündigung ein. Inzwischen wurde bekannt, dass sich bei den Rennzeiten der Frauen ein Fehler eingeschlichen hat. Unter den fünf Bestplatzierten wurden die Zeiten der ersten vier Fahrerinnen angepasst. Die glückliche Gewinnerin ist somit Dorothea Schranz. Ihr Ehemann Beat Schranz doppelte bei den Herren ü50 gleich nach und holte ebenfalls Gold. Der Sieger bei den Herren u50 heisst Jonas Nussbaum. Herzliche Gratulation allen Gewinnerinnen und Gewinnern! Der Abend verflog beim Nachtessen und dem geselligen Beisammensein allzu schnell. Die STI-Musik spielte unermüdlich und trug zur ausgelassenen Stimmung bei. Nur ungern wurden die drei Herren in den wohlverdienten Feierabend entlassen. Wer noch nicht genug hatte, wechselte vom Fang in die Lothar-Bar, um dort den Abend ausklingen zu lassen. Ein wiederum gelungener Tag ging zu Ende.

Ein besonderer Dank geht einmal mehr an Markus Bettler. Mit viel Herzblut hat er im Vorfeld alles organisiert. Sein gutes Einvernehmen mit den Einheimischen machte sich bezahlt und wurde in Vielem sichtbar: im Rennen, das für uns ausgesteckt und durchgeführt wurde; beim Apéro-Platz, der für unsere Bedürfnisse präpariert wurde; im schneetauglichen Fussgängertaxi wie auch dem Festbanktransport und last but not least in der beleuchteten Piste für die nächtliche Talfahrt. Das ist nicht selbstverständlich!

Nach dem Rennen ist vor dem Rennen. Das Datum für das 64. SVB-Rennen wurde bekanntgegeben. Es findet am 22./23.03.2027 auf der Lenzerheide statt.